

## Epidemiologische Information für den Monat Juli 2017

(4 Meldewochen vom 03.07. – 30.07.2017)

### **Campylobacter-Enteritis**

Beginnend im Monat Mai konnte ein ständiges Ansteigen der Inzidenz beobachtet werden. Im Juli wurde eine wöchentliche Neuerkrankungsrate von 3 Erkrankungen pro 100.000 Einwohner erreicht. Diese lag jedoch unter der des 5-Jahres-Mittelwertes von 4 Erkrankungen pro 100.000 Einwohner.

### **Clostridium difficile-Infektion, schwerer Verlauf**

Im Juli wurden 20 schwere Verläufe einer Clostridium difficile-Infektion übermittelt. Es verstarb eine 75 Jahre alte Frau an den Folgen der Infektion.

### **Creutzfeld-Jakob-Krankheit (CJK)**

Die beiden im Berichtszeitraum übermittelten CJK-Fälle wurden als verstorben registriert. Es handelte sich um Männer im Alter von 63 bzw. 82 Jahren.

### **Denguefieber**

Die 5 im Juli gemeldeten Erkrankungen betrafen ausschließlich männliche Reiserückkehrer im Alter zwischen 42 und 57 Jahren aus Indien, Sri Lanka, Thailand und den Malediven.

### **Enterovirus-Infektion**

Im Berichtszeitraum wurde gegenüber dem Vormonat mit 73 Infektionen ein Rückgang der Neuerkrankungsrate um 12 % registriert. Die wöchentliche Inzidenz betrug 0,4 Erkrankungen pro 100.000 Einwohner und lag somit leicht über dem 5-Jahresmittelwert von 0,3 Erkrankungen pro 100.000 Einwohner.

10 betroffene Patienten wiesen eine meningitische (Nachweis aus Liquor), 20 eine gastroenteritische und 25 eine respiratorische Symptomatik auf. Weitere 18 Erregernachweise wurden ohne bekanntes klinisches Bild erfasst.

Ausbrüche kamen nicht zur Meldung.

### **FSME**

Bei den 4 übermittelten labordiagnostisch bestätigten Erkrankungen handelte es sich um bisher nicht gegen FSME geimpfte Erwachsene im Alter zwischen 49 und 70 Jahren. Zwei Patienten mussten stationär behandelt werden.

Mit hoher Wahrscheinlichkeit infizierten sich drei Erkrankte in ihrem Wohnumfeld im Vogtlandkreis bzw. im Erzgebirgskreis und ein Betroffener möglicherweise während eines Aufenthaltes in Thüringen im Landkreis Greiz (FSME-Gebiet).

### **Haemophilus influenzae-Erkrankung, invasiv**

Ein 2 Jahre alter Junge erkrankte mit Fieber. Aus der Blutkultur gelang der Nachweis von Haemophilus influenzae. Angaben zum Impfstatus bzw. ob eine Kapseltypbestimmung erfolgt ist, konnten nicht eruiert werden.

### **Legionellose**

Die 6 übermittelten Erkrankungen betrafen 5 Männer und eine Frau im Alter zwischen 48 und 79 Jahren. Bei zwei Patienten konnten eine Auslands-Hotelunterkunft bzw. der Aufenthalt in einer Rehaklinik im relevanten Zeitraum ermittelt werden; alle anderen Patienten infizierten sich wahrscheinlich im jeweiligen häuslichen Umfeld.

### **Meningoenzephalitis, viral**

Von den im Berichtsmonat übermittelten Meningoenzephalitiden waren 10 durch Entero-, 2 durch Varizella-Zoster- und eine durch FSME-Virus bedingt. Betroffen waren ein Neugeborenes, ein 5-Jähriger und ein Jugendlicher sowie Erwachsene zwischen 24 und 64 Jahren. Der Erregernachweis gelang jeweils aus Liquor der Patienten.

### **MRSA (invasive Erkrankung)**

Bei den im Berichtsmonat übermittelten 13 Infektionen handelte es sich um Erwachsene zwischen 57 und 81 Jahren. Die MRSA-Nachweise wurden aus Blut geführt.

### **caMRSA-Nachweis**

Ein 33-jähriger Mann mit einer bestehenden Wunde begab sich in ärztliche Behandlung. Ein Wundabstrich erbrachte den Nachweis einer caMRSA-Infektion. Weitere Angaben lagen zu diesem Fall nicht vor.

## Multiresistente Erreger (MRE) mit Carbapenem-Resistenz

Von den erfassten 46 Nachweisen (Erregeraufschlüsselung in Tabelle 1) betrafen knapp zwei Drittel *Pseudomonas aeruginosa*.

Im Vergleich der kumulativen Daten von 2017 zu 2016 (n = 245) wurden 22 % mehr Fälle übermittelt.

Erreger	27. bis 30. Meldewoche 2017				1. bis 30. Meldewoche 2017			
	Infektion	Kolonisation	Gesamt-Fallzahl	dav. Tod	Infektion	Kolonisation	Gesamt-Fallzahl	dav. Tod
<i>Acinetobacter</i> spp.	-	4	4	-	4	7	11	-
<i>Citrobacter freundii</i>	2	1	3	-	2	5	7	-
<i>Enterobacter</i> spp.	1	2	3	-	4	30	34	1
<i>Escherichia coli</i>	-	2	2	-	1	14	15	-
<i>Klebsiella</i> spp.	2	4	6	-	6	34	40	-
<i>P. mirabilis</i>	-	-	-	-	-	1	1	-
<i>P. aeruginosa</i>	5	23	28	-	35	154	189	2
<i>Serratia</i> spp.	-	-	-	-	-	2	2	-
<b>Gesamtzahl</b>	<b>10</b>	<b>36</b>	<b>46</b>	<b>-</b>	<b>52</b>	<b>247</b>	<b>299</b>	<b>3</b>

Tab 1: Gramnegative Bakterien mit erworbener Carbapenemase/Carbapenem-Resistenz im Juli 2017

## Norovirus-Gastroenteritis

Die wöchentliche Neuerkrankungsrate betrug wie schon im Vormonat Juni 1 Erkrankung pro 100.000 Einwohner und lag unter dem 5-Jahresmittelwert von 2 Erkrankungen pro 100.000 Einwohner.

Es kamen keine Häufungen mit mehr als 3 Betroffenen zur Meldung.

## Pertussis

42 der 55 erkrankten Personen verfügten über keinen Impfschutz bzw. hatten nicht alle empfohlenen Pertussis-Impfungen erhalten. Zusätzlich wurden 12 Keimträger identifiziert, bei denen das klinische Bild fehlte bzw. nicht vollständig ausgeprägt war.

Es kam eine Erkrankungshäufung mit 6 nicht gegen Pertussis geimpften Personen einer Familie zur Meldung.

*Im Berichtszeitraum wurden zusätzlich 5 Parapertussis-Fälle erfasst.*

## Pneumokokken-Infektion (invasiv)

Insgesamt wurden 8 Erkrankungen registriert. Es handelte sich bis auf einen Säugling um Erwachsene zwischen 30 und 81 Jahren. Bei einem 7 Monate alten Mädchen, das mit meningitischer Symptomatik erkrankte, gelang der Erregernachweis aus Liquor, bei allen anderen Patienten aus Blut.

Todesfälle kamen nicht zur Meldung.

## Shigellose

Die beiden im Monat Juli gemeldeten *Shigella sonnei*-Erkrankungen betrafen Frauen im Alter von 44 und 45 Jahren. Die Ermittlungen zur Infektionsquelle ergaben einmal einen Aufenthalt in Bulgarien.

## Virushepatitis B

Es kam eine 64-jährige Frau als an der Krankheit verstorben zur Meldung. Hinweise auf die mögliche Infektionsquelle ergaben sich nicht.

## Tod an sonstiger Infektionskrankheit

Im Monat Juli wurden 18 Todesfälle übermittelt. Betroffen waren jeweils 9 Frauen bzw. Männer im Alter zwischen 52 und 92 Jahren.

Erreger	Anzahl	Klinisches Bild
Epstein-Barr-Virus	1	akutes Nierenversagen
<i>Enterococcus</i> spp.	1	Sepsis, Multiorganversagen
<i>Escherichia coli</i>	6	Sepsis, Multiorganversagen
<i>Candida</i> spp.	2	Sepsis, Aspirationspneumonie
<i>Klebsiella pneumoniae</i>	1	Sepsis
<i>Staphylococcus</i> spp.	7	Sepsis

Tab 2: Tod an sonstiger Infektionskrankheit nach Erreger im Juli 2017

Verantwortlich:

LUA Chemnitz FG Infektionsepidemiologie

**Übermittelte Infektionskrankheiten im Freistaat Sachsen\***
**Monatsbericht Juli 2017 und kumulativer Stand 01. – 30. Meldewoche (MW) 2017**

2017 – Stand 24.08.2017

2016 – Stand 01.03.2017

	Juli		kumulativ			
	27. - 30. MW 2017		1. – 30. MW 2017		1. - 30. MW 2016	
	Fälle	T	Fälle	T	Fälle	T
Adenovirus-Enteritis	91		1.336		1.246	
Adenovirus-Infektion, respiratorisch	36		802	1	606	
Adenovirus-Konjunktivitis	5		45		36	
Amöbenruhr	1		6		28	
Astrovirus-Enteritis	36		1.610	1	974	
Borreliose	269		714		806	
Brucellose					1	
Campylobacter-Enteritis	515		2.442	1	3.004	
Chlamydia trachomatis-Infektion	320		2.376		2.398	
Clostridium difficile-Enteritis	296		2.661		2.772	
Clostridium difficile-schwerer Verlauf	20	1	125	42	72	23
Creutzfeldt-Jakob-Krankheit	2	2	7	7	6	4
Denguefieber	5		17		22	
Echinokokkose			1		3	
EHEC-Erkrankung	10		88		77	
Enterovirusinfektion	73		449	2	368	
Escherichia coli-Enteritis	77		360		416	
FSME	4		5		6	
Gasbrand			1	1	2	1
Giardiasis	18		150		210	
Gonorrhoe	70		525		468	
Gruppe B-Streptokokken-Infektion	227		1.670		1.870	
Haemophilus influenzae-Erkrankung, invasiv	1		33	2	14	1
Hantavirus			4		1	
Hepatitis A	1		19		9	
Hepatitis B	14	1	177	1	206	
Hepatitis C	17		113	1	151	1
Hepatitis D					1	
Hepatitis E	14		144		130	2
Herpes zoster	139		573		799	
HUS			1			
Influenza	3		16.326	80	10.952	15
Kryptosporidiose	8		50		88	
Legionellose	6		26		23	1
Leptospirose			2		3	
Listeriose	7		41	4	39	3
Malaria			12	1	6	
Masern			68		26	
Meningokokken-Erkrankung, invasiv			6	1	7	
MRE-Nachweis mit Carbapenem-Resistenz	46		298	3	292	5
MRSA-Infektion, invasiv	13		133	14	151	9
caMRSA-Nachweis	1		29		49	
Mumps			9		11	
Mycoplasma hominis-Infektion			422		475	

	Juli		kumulativ			
	27. - 30. MW 2017		1. – 30. MW 2017		1. - 30. MW 2016	
	Fälle	T	Fälle	T	Fälle	T
Mycoplasma-Infektion, respiratorisch			676		752	
Norovirus-Enteritis	182		3.994	5	4.283	1
Ornithose			2		2	
Parainfluenza-Infektion, respiratorisch	17		338		327	
Paratyphus			1			
Parvovirus B19-Infektion	19		139		206	
Pertussis	55		467		313	
Pneumokokken-Erkrankung, invasiv	8		217	14	194	11
Q-Fieber			1		1	
Rotavirus-Erkrankung	129		4.105	4	2.554	
Röteln			1		6	
RS-Virus-Infektion, respiratorisch			2.244	3	1.639	
Salmonellose	135		537	2	575	3
Scharlach	47		963		974	
Shigellose	2		11		9	
Syphilis	10		110		131	
Toxoplasmose	3		35		83	
Tuberkulose	8		120	1	131	2
Typhus abdominalis			2			
Windpocken	68		983		1.461	
Yersiniose	25		196		219	
Zikavirus-Infektion			1		4	
Zytomegalievirus-Infektion	9		37	1	193	
angeborene Infektion			3		5	
Tod an sonstiger Infektionskrankheit		18		79		46

T Todesfälle

\* Veröffentlicht werden Fälle nach den Kriterien der RKI-Referenzdefinition (soweit vorhanden).  
Um eine Vergleichbarkeit mit dem Vorjahr zu erzielen, wurden für 2016 diese Kriterien ebenfalls angewandt.